Inklusions-Glücksrad

Anleitung für eine Auseinandersetzung:

Das Inklusions-Glücksrad dient der Sensibilisierung, ermöglicht unkomplizierte Begegnungen und Austausch.
Das Glücksrad wird von mindestens 2 -3 Personen betreut, um Gespräche zu ermöglichen, und die Gewinne austeilen zu können.

Ablauf:
- Jede und jeder darf einmal drehen und raten, was das Signet bedeuten könnte.
- Zu fast allen Feldern gibt es Gewinne (früh genug organisieren!)

Spiel Erweiterung:

- Zu jedem Signet wird eine passende Aufgabe gestellt.
  Zum Beispiel: Den eigenen Namen in Brailleschrift schreiben, Lippenlesen oder ein Wort flüstern, ein Wort mit dem Gebärdenalphabet zeigen, einen komplizierten Satz in Leichte Sprache umändern, einen anspruchsvollen Weg mit dem Rollator bewältigen, ...)

Vorbereiten:
- InklusionsGlücksrad abholen
- 2-3 Personen finden die das Glücksrad betreuen
- Menschen mit Behinderung gewinnen für Gespräche und Austausch
- Gewinne organisieren
- Aufgaben zu jedem Signet vorbereiten
- Signete und deren Bedeutung zum Mitnehmen und präsentieren (siehe Anhang 2)